Kreis Calw

Neues Geoportal mit Terratwin

[29.01.2026] Um komplexe Daten transparent und einfach zugänglich zu machen, hat das Landratsamt Calw sein Geo-Informationssystem (GIS) auf die Plattform Terratwin umgestellt. Die Lösung des gleichnamigen Anbieters ist auf allen Endgeräten und somit auch mobil nutzbar.

Das Landratsamt Calw hat sein Geo-Informationssystem (GIS) auf die Plattform Terratwin umgestellt. Wie die baden-württembergische Kommune mitteilt, soll damit der Zugriff auf digitale Karten und Raumdaten für alle Bürgerinnen und Bürger einfacher und mobiler werden.

Das Calwer GIS sammelt Informationen aus den Bereichen Bauen, Umwelt- und Naturschutz, Infrastruktur, Katastrophenschutz und dem Liegenschaftskataster und macht sie in digitalen Karten sichtbar, erklärt das Landratsamt. Mit der fortschreitenden Digitalisierung steigen auch die Anforderungen an diese Daten – etwa aufgrund wachsender Nutzerzahlen sowie umfangreicherer Analysefunktionen und somit größeren Datenmengen. Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden und weiterhin eine leistungsstarke Infrastruktur bereitzustellen, habe das Landratsamt sein bisheriges Geo-Informationssystem auf die neue Plattform umgestellt.

Terratwin wartet mit klarem Design und intuitiver Bedienung auf und ist auf allen Endgeräten nutzbar. Interessierte erfahren hier beispielsweise, wo die Grenze eines Naturschutzgebiets verläuft, welche Bebauungspläne in einer Gemeinde gelten oder wie die Infrastruktur in der Nachbarschaft aussieht. Ein Großteil der Bebauungspläne der Gemeinden im Landkreis liegt laut Calw bereits digital vor und kann direkt über das System abgerufen werden. Für zukünftige Versionen ist eine 3D-Ansicht geplant, die komplexe Sachverhalte noch anschaulicher darstellen soll.

„Mit der Einführung von Terratwin gehen wir einen weiteren konsequenten Schritt in Richtung einer modernen, digitalen Verwaltung“, sagt Landrat Helmut Riegger. „Unser Ziel ist es, komplexe Daten für alle Bürgerinnen und Bürger transparent und einfach zugänglich zu machen.“

(ve)

Stichwörter: Geodaten-Management, Kreis Calw, Terratwin